

Geschäftsbereich Unternehmenssicherheit
Vergabestelle

Servicetelefon: 0800 1059000*
Telefax: 0800 1059002-116*
E-Mail: vergabestelle@plus.aok.de
Internet: plus.aok.de

Ihr Gesprächspartner
Dana Seefeld

Durchwahl
0800 10590-80071

Unser Zeichen
99084-P-ZV 119/2026

Datum

**Ausschreibung Rahmenvereinbarung zur Beschaffung und Lieferung von
Bürodrehstühlen für die AOK PLUS
Vergabenummer 119/2026**

hier: Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Unternehmen hat die Ausschreibungsunterlagen zu dem im Betreff genannten Vergabeverfahren angefordert. Diese Ausschreibungsunterlagen werden Ihnen hiermit zur Verfügung gestellt.

Es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen im Wege einer Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben. Bei Abgabe eines Angebots sind die in den Bewerbungsunterlagen aufgeführten Bedingungen zu beachten. Es gelten folgende Fristen:

Angebotsfrist bis:	29.10.2026, 10:00 Uhr
Anlieferung Muster-Bürodrehstuhl: (nur nach gesonderter Aufforderung)	voraussichtlich KW 47 (16.11.-20.11.2026)
Zuschlags- und Bindefrist bis:	15.12.2026, 23:59 Uhr
Beginn der Rahmenvereinbarung:	01.01.2027

Auftraggeberin ist:

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Sternplatz 7
01067 Dresden

Die Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich elektronisch über das Bietertool des Deutschen Vergabeportals (DTVP).

Für die Übermittlung der elektronischen Angebote steht im Projektraum des Vergabeverfahrens auf der Vergabeplattform des DTVP (<https://www.dtv.de/>) ein Bietertool zur Verfügung. Über das Bietertool werden die Angebote erarbeitet und anschließend verschlüsselt auf einem sicheren Server gespeichert. Das Bietertool muss auf Ihrem Computer installiert werden. Die Dateien zur Installation des Bietertools werden im entsprechenden Projektraum des Vergabeverfahrens für das entsprechende Betriebssystem zum Download angeboten. Installationsroutinen stehen für Linux, Mac-OS- und Windows-Betriebssysteme (64 und 32 Bit) zur Verfügung. I.d.R. sind für die Installation keine administrativen Rechte erforderlich.

Die Informationen über das Vergabeverfahren werden über eine sog. Projektdatei in das Bietertool transportiert. Sie laden die Projektdatei (Dateiendung: cbx) aus dem entsprechenden Projektraum herunter und führen diese aus, wodurch das Bietertool gestartet wird und die entsprechenden Informationen zum Vergabeverfahren von der Vergabeplattform heruntergeladen werden.

Der vollständige Eingang übermittelter elektronischer Angebote wird mit einem elektronischen Zeitstempel dokumentiert. Die Auftraggeberin kann auf die Angebote erst nach Ablauf der Angebotsfrist zugreifen.

Bei der Erstellung des Angebots sind die beigefügten Formulare und Formblätter zu benutzen. Soweit dies auf den Vordrucken vorgesehen ist, sind diese vollständig ausgefüllt hochzuladen.

Elektronische Angebote müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist hinterlegt sein. Ansonsten wird Ihr Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Die Einreichung elektronischer Angebote ist mittels Textform nach § 126b BGB, fortgeschrittener oder qualifizierter elektronischer Signatur möglich.

Mit der elektronischen Einreichung gelten das Angebot und alle damit eingereichten Unterlagen als unterschrieben. Es ist der Bewerber bzw. Bieter sowie die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebots sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist in elektronischer Form entsprechend einzureichen. Bis zu diesem Zeitpunkt kann das Angebot auch zurückgezogen werden. Danach sind Sie bis zum Ablauf der genannten Zuschlagsfrist an Ihr Angebot gebunden.

Die Kommunikation zwischen der Auftraggeberin und den Bewerbern bzw. Bietern ist ausschließlich über den Projektraum des Vergabeverfahrens auf DTVP (<https://www.dtv.de/>) möglich. Jeder Bewerber bzw. Bieter ist verpflichtet, sich regelmäßig Auskünfte/Fragen und Neuerungen bzw. Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen selbst einzuholen.

Der Auftrag wird nicht in Losen vergeben.

Das Angebot ist in allen seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen. Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind nicht zugelassen.

Die Bieter mit den fünf preislich bestplatzierten Angeboten haben nach Aufforderung durch die Auftraggeberin zusätzlich einen Muster-Bürodrehstuhl zur Qualitätsprüfung und -bewertung anzuliefern und zu montieren. Die Bereitstellung des Musters muss innerhalb der von der Auftraggeberin gesetzten Frist (10-14 Tage) erfolgen, andernfalls wird Ihr Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Das Nähere dazu entnehmen Sie bitte den beigefügten Vergabeunterlagen.

Für die Erstellung des Angebotes werden keine Kosten erstattet. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Dana Seefeld', is positioned above the printed name.

Dana Seefeld
Vergabestelle

Anlagen